

# Empfehlung für einen Rucksack

**Beitrag von „Einer“ vom 22. Juli 2025 14:11**

Hallo,

ich habe lange Jahre eine typische Lehrertasche, erst aus Leder (wahnsinnig schwer) und später aus Kunststoff (ein schwarzes Loch), genutzt. Jetzt habe ich mir zum Testen mal einen Rucksack geliehen und festgestellt, dass diese Dinger auch in der Schule sehr praktisch sind und möchte ich mir auch einen Rucksack zulegen. Die Auswahl ist gigantisch!

Schon klar, dass es sehr subjektiv ist, aber trotzdem möchte ich gern mal hören ob hier im Forum jemand eine Empfehlung für mich hat.

Ein Rucksack muss gar nicht viel können.

- Ich habe höchstens mal ein Buch dabei.
- Ein schmaler Ordner oder ein "Sortierding für Einzelblätter" sollte passen.
- Es sollte ein Lappi (13 Zoll) hineinpassen.
- Fächer für externe Festplatte, Handy, Schlüssel und Portemonnaie
- Getränkeflasche und Brotdose
- Stabiler Boden, damit er auch ordentlich steht.
- Vernünftige Trägerriemen
- Ruhig Wetterfest, damit ich ihn auch mal auf dem Rad mitnehmen kann. Aber bei 30 KM Schulweg kommt dies nicht regelmäßig vor.

Vielleicht hat jemand einen Tipp für mich.

Viele Grüße

---

**Beitrag von „s3g4“ vom 22. Juli 2025 14:38**

[Zitat von Einer](#)

Dinger auch in der Schule sehr praktisch sind

Was glaubst du warum Schülerinnen und Schüler mit Rucksäcken in die Schule kommen? Das Konzept Lehrertasche habe ich nie verstanden.

#### Zitat von Einer

Vielleicht hat jemand einen Tipp für mich.

Ich habe seit 2018 (also mein gesamtes Lehrerleben) einen Deuter Gigant und bin damit immer noch zufrieden. Manchmal ist er ein bisschen zu groß, aber stört mich nicht. Ich gehe mit dem Rucksack nicht zimperlich um, bisher halten die Nähte alle, auch wenn ich einen großen Ordner, große Wasserflasche, zwei Notebooks, Netzteile, Adapter haste nicht gesehen und noch paar Bücher dabei habe.

---

#### **Beitrag von „CDL“ vom 22. Juli 2025 18:04**

Ich habe seit einigen Jahren einen Rucksack von Jack Wolfskin, der für die von dir beschriebenen Inhalte sehr problemlos ausreichend wäre und sich auch über mehrere Stunden am Stück sehr komfortabel trägt.

---

#### **Beitrag von „Maylin85“ vom 22. Juli 2025 18:11**

Ich hab einen von Cabaia und finde den qualitativ prima ☐☐

(Noch besser fand ich allerdings den zweckentfremdeten Wickelrucksack von Aldi für 9,99€, den ich blöderweise aus Versehen überfahren habe und der danach verbeult war. Hat sich 3 Jahre wacker geschlagen und hatte mehr kleine "Krimskramsflächen" als der neue.)

---

#### **Beitrag von „MSBayern“ vom 22. Juli 2025 18:58**

Ein Abraten: Ich habe zwei sehr bequeme und leichte Osprey-Rucksäcke. Die Marke ist aber vor ein paar Jahren verkauft worden, und seitdem häufen sich die Qualitätsbeschwerden (Nähte,

die sich lösen etc.).

---

### **Beitrag von „Sonnenblume24“ vom 22. Juli 2025 20:01**

Ich habe ebenfalls einen Deuter Gigant und bin überzeugt von der Größe des Hauptfachs und dem Tragekomfort. Außerdem mag ich das vordere kleinere Fach sehr gerne für kleine Dinge, die ich schnell griffbereit haben möchte wie Stifte, Magnete, Kaugummi, Lippenbalsam, Ladegerät und sonstigen Krimskrams.

---

### **Beitrag von „Quittengelee“ vom 22. Juli 2025 20:09**

In den nächsten Outoorladen gehen, Rucksäcke aufsetzen, diverse Seitentaschen inspizieren. Hier irgendwelche Markennamen zuzurufen macht doch gar keinen Sinn.

#### Zitat von Einer

...

- Ruhig Wetterfest, damit ich ihn auch mal auf dem Rad mitnehmen kann. Aber bei 30 KM Schulweg kommt dies nicht regelmäßig vor.

...

Oder gleich eine Radtasche nehmen? wenn du 30km Rad fährst sind die Taschen sowieso besser und wenn du sonst mit dem Auto fährst, steht die Tasche eh neben dir.

---

### **Beitrag von „s3g4“ vom 22. Juli 2025 22:16**

Was ist daran falsch, wenn hier Erfahrungen geteilt werden? Dann lieber eine Radrucksack kaufen, obwohl man davon ausgeht, dass nicht oft mit dem Fahrrad gefahren wird. Outdoor-Rucksäcke sind nicht für die Schule entwickelt worden. Die sind entweder zu klein, nicht für Notebooks geeignet und sonst auch nicht praktisch. Klar geht es damit auch, aber ideal sind die nicht.

---

### Beitrag von „CDL“ vom 22. Juli 2025 23:41

#### [Zitat von CDL](#)

Ich habe seit einigen Jahren einen Rucksack von Jack Wolfskin, der für die von dir beschriebenen Inhalte sehr problemlos ausreichend wäre und sich auch über mehrere Stunden am Stück sehr komfortabel trägt.

Ich ergänze, falls das relevant wäre: Mein „Berkeley“ hat insgesamt drei Reißverschlussfächer. Ein sehr großes Hauptfach, davor ein kleineres, z.B. Laptop- Fach und schließlich ganz vorne noch ein kleineres Fach mit Stiftehalterungen, Einschubfach für Schlüssel o.ä. und Platz für weiteren Krimskrams oder auch ein kleines Vesper. An beiden Seiten sind kleine Netze für Trinkflaschen u.ä. Der ist tatsächlich seit inzwischen etwa 10 Jahren im Dauereinsatz auch als Wanderrucksack, als Rucksack für Wochenendausflüge, für Klamotten und Co. Oder auch mal zum Einkaufen, weil er einfach immer eine praktische Größe hat.

---

### Beitrag von „Quittengelee“ vom 22. Juli 2025 23:48

Ich finde, Rucksäcke auf Zuruf zu kaufen in etwa so sinnvoll, wie Schuhe im Internet zu bestellen. Die sollten doch passen 😊

Edit: bezog sich auf s3g4s Beitrag...

---

### Beitrag von „pepe“ vom 22. Juli 2025 23:53

Passen, haltbar sein und gut aussehen. [Das wurde auch schon oft beredet.](#) Und "[Lehrertasche](#)" [erst...](#)

---

### Beitrag von „CDL“ vom 22. Juli 2025 23:53

### Zitat von Quittengelee

Ich finde, Rucksäcke auf Zuruf zu kaufen in etwa so sinnvoll, wie Schuhe im Internet zu bestellen. Die sollten doch passen 😊

Mein Berkeley war ein Geschenk von meinem Vater. Der wusste, was der Rucksack leisten können muss bei mir, hat selbst einen sehr hohen Anspruch an solche Produkte, hat sich beraten lassen und damit das perfekte Modell für mich gefunden, so dass ich keine weiteren Kopfschmerzen bekommen habe von der langen Sucherei. Es geht also durchaus auch anders.

---

### **Beitrag von „pepe“ vom 22. Juli 2025 23:57**

Ich hätte da noch einen Lehrerrucksack von TimeTex abzugeben, Leder, schwarz unverwüstlich und top in Ordnung...

---

### **Beitrag von „chilipaprika“ vom 23. Juli 2025 06:56**

#### Zitat von Quittengelee

Ich finde, Rucksäcke auf Zuruf zu kaufen in etwa so sinnvoll, wie Schuhe im Internet zu bestellen. Die sollten doch passen 😊

Edit: bezog sich auf s3g4s Beitrag...

ups...

Ich kaufe meine Schuhe im Internet 😊

Und ja, ich bin für die Förderung des lokalen Handelns aber nein, tatsächlich geht es einfach nicht anders, weil es keine lokalen Geschäfte gibt.

Ich habe keinen Tipp für einen Rucksack, meiner ist eine genähte Stofftasche und erfüllt keins der Kriterien.

Neuerdings habe ich einen von meinem Mann "geerbt", weil dieser (Rucksack) einen Fehler hat, die Marke ihn kostenfrei ersetzt, wenn man nachweist, dass man beim ersten Rucksack alle Markenetiketten ausgeschnitten und entfernt hat. Der Rucksack erfüllt jetzt alle oberen Kriterien, ist super für meinen Rücken, ABER .. ich gucke nicht mal nach dem Preis (und weiß,

dass ich ihn deswegen nicht "weiterempfehlen" kann). Das gehört zu den Sachen, die wir uns in unserer Ehe nicht sagen, damit wir glücklich verheiratet zusammenbleiben.

---

### **Beitrag von „Quittengelee“ vom 23. Juli 2025 07:39**

Edit: Auch wenn mit dem Rucksack unregelmäßig 30 km geradelt werden soll, würde ich ihn vorher aufsetzen. Rucksäcke haben verschiedene Rückenlängen, unterschiedliche Gurte usw. und diese Schulrucksackartigen halte ich dafür für ungeeignet, auch wenn man darin bestimmt einiges stapeln kann. Sie behindern, drücken, schneiden ein, wenn man sie nicht nur benutzt, um sie ins Auto zu stellen.

---

### **Beitrag von „s3g4“ vom 23. Juli 2025 07:46**

#### Zitat von Quittengelee

Ich finde, Rucksäcke auf Zuruf zu kaufen ist etwa so sinnvoll, wie Schuhe im Internet zu bestellen. Die sollten doch passen 😊

Edit: bezog sich auf s3g4s Beitrag...

ich bestelle meine Schuhe fast immer im Internet. Ich weiß was mir passt und schicke diese nur zurück, wenn sie defekt sind. Es soll doch nichts auf Zuruf gekauft werden. Allerdings wüsste ich kein Geschäft, das alle möglichen Rucksäcke führt. Meinen Rucksack habe ich noch nie in einem Geschäft gesehen.

---

### **Beitrag von „Valerianus“ vom 23. Juli 2025 07:59**

Wenger Ibex

Quasi unzerstörbar

---

## Beitrag von „Quittengelee“ vom 23. Juli 2025 08:23

Der TE hat offenbar noch nie einen Rucksack besessen und eben...

[Zitat von s3g4](#)

ich bestelle meine Schuhe fast immer im Internet. **Ich weiß was mir passt**

---

## Beitrag von „Conni“ vom 23. Juli 2025 09:13

[Zitat von CDL](#)

Ich ergänze, falls das relevant wäre: Mein „Berkeley“ hat insgesamt drei Reißverschlussfächer.

Und er ist hervorragend für ein Buch geeignet. Wenn es mehr werden, hält er nicht lange und ich wurde im Laden angepöbele, dass das kein Wunder ist, wenn man so ein „Billigteil“ kauft. Habe den Anbieter gewechselt.

---

## Beitrag von „Einer“ vom 23. Juli 2025 09:28

Vielen Dank erst einmal für eure Antworten.

Allerdings frage ich mich schon, was einige Foristen hier denken. Meint ihr wirklich, ich würde nun blind einen Rucksack kaufen, nur weil irgendjemand im Forum geschrieben hat, er oder sie komme damit klar und finde die Tasche super?

Allein der Gedanke, auf so eine Idee zu kommen oder das zu vermuten, ist schon sehr, sehr merkwürdig. Natürlich probiert doch jeder seine Klamotten erst einmal selbst an.

Mir ging es einfach nur darum, einmal zu hören, was andere so nutzen – genauso wie ich mich mit Kollegen im Lehrerzimmer darüber unterhalten habe. Immerhin gibt es etwa zehn Millionen verschiedene Rucksack- oder Taschenarten.

Wie geschrieben: Vielen Dank für die sinnvollen Beiträge.

---

### Beitrag von „Quittengelee“ vom 23. Juli 2025 09:33

Also bitte, du schriebs:

#### Zitat von Einer

Jetzt habe ich mir zum Testen mal einen Rucksack geliehen und festgestellt, dass diese Dinger auch in der Schule sehr praktisch sind und möchte ich mir auch einen Rucksack zulegen.

Verzeih, dass ich dachte, du hättest noch nie einen Rucksack vorher genutzt.

Ansonsten finde ich den Hinweis auf eine vernünftige Radtasche sehr sinnvoll.

---

### Beitrag von „Sissymaus“ vom 23. Juli 2025 09:53

Ich hab wie [Maylin85](#) von Cabaia. Damit bin ich sehr zufrieden.

Allerdings gab es vor kurzem einen neuen Dienstlaptop und der passt nicht mehr so gut rein.

Muss ich mir wohl einen neuen Rucksack kaufen 🤔

Oder ich nähe mal wieder einen. ☐☐

---

### Beitrag von „MarieJ“ vom 23. Juli 2025 09:55

Ich bin von einem lange geliebten Wolfskin Berkeley umgestiegen, weil der unten durchgestoßen war. Habe nun einen von Dakine. War nicht besonders teuer und erfüllte alle Kriterien. Da gibts recht viele Modelle, die als Schulrucksack geeignet sind.

Zum Wandern würde ich den aber z. B. nicht nehmen, da ist's ein inzwischen betagter Deuter.

Als Kombi mit Fahrradfahren finde ich den von Ortlieb toll, aber doch recht teuer.

---

### Beitrag von „s3g4“ vom 23. Juli 2025 10:12



#### [Zitat von Quittengelee](#)

Der TE hat offenbar noch nie einen Rucksack besessen und eben...

Ich glaube es gibt in Deutschland sehr wenig Menschen, die noch nie eine Rucksack hatten. Wie ging man denn zur Schule? Mit Einkaufstüten?

---

### **Beitrag von „Sissymaus“ vom 23. Juli 2025 10:19**

#### [Zitat von s3g4](#)

Ich glaube es gibt in Deutschland sehr wenig Menschen, die noch nie eine Rucksack hatten. Wie ging man denn zur Schule? Mit Einkaufstüten?

Wir haben durchaus Bildungsgänge, da kommen die Mädchen mit normalen Handtaschen. Da passt dann kein Stift mehr rein wegen der ganzen Beauty-Produkte.

---

### **Beitrag von „SwinginPhone“ vom 23. Juli 2025 10:46**

#### [Zitat von s3g4](#)

Ich glaube es gibt in Deutschland sehr wenig Menschen, die noch nie eine Rucksack hatten. Wie ging man denn zur Schule? Mit Einkaufstüten?

In meinem Jahrgang gab es einige, die von dem Scout-Tornister direkt auf den einzelnen Kugelschreiber umgestiegen sind und sich mit „geliehenen“ Zetteln durchgeschnorrt haben.

---

### **Beitrag von „SteffdA“ vom 23. Juli 2025 11:16**

[Einer](#) Nimm gleich 'nen Pilotenkoffer oder Trolley oder wie die Dinger richtig heißen, jedenfalls mit Rollen. Irgendwann zwicks sowieso im Kreuz.

---

### Beitrag von „Anfaengerin“ vom 23. Juli 2025 12:42

[Zitat von s3g4](#)

Was glaubst du warum Schülerinnen und Schüler mit Rucksäcken in die Schule kommen? Das Konzept Lehrertasche habe ich nie verstanden.

Ich habe seit 2018 (also mein gesamtes Lehrerleben) einen Deuter Gigant und bin damit immer noch zufrieden. Manchmal ist er ein bisschen zu groß, aber stört mich nicht. Ich gehe mit dem Rucksack nicht zimperlich um, bisher halten die Nähte alle, auch wenn ich einen großen Ordner, große Wasserflasche, zwei Notebooks, Netzteile, Adapter habe nicht gesehen und noch paar Bücher dabei habe.

Die sind wirklich klasse - meine Kids hatten die als Schulranzen ab der 5. - auch da top

---

### Beitrag von „Morse'“ vom 23. Juli 2025 12:55

[Zitat von s3g4](#)

Das Konzept Lehrertasche habe ich nie verstanden.

Ist das Pendant zum Aktenkoffer des Oberstufenschülers

---

### Beitrag von „chilipaprika“ vom 23. Juli 2025 12:56

Was? Wo?

---

### Beitrag von „Maylin85“ vom 23. Juli 2025 14:01

Ach, Tasche ist schon schicker als Rucksack. Ich hatte lange Shopper + Handtasche, hab aber letztlich auch vor Schulter und Halswirbelsäule kapituliert.

Next Level ist dann was mit Rollen ☐☐

---

### **Beitrag von „nihilist“ vom 23. Juli 2025 16:58**

Eastpak Tutor ist gut, hat sehr viel Platz und sieht nicht so bieder aus. Steht aber nicht von alleine.

---

### **Beitrag von „CDL“ vom 23. Juli 2025 17:09**

#### [Zitat von Conni](#)

Und er ist hervorragend für ein Buch geeignet. Wenn es mehr werden, hält er nicht lange und ich wurde im Laden angepöbelt, dass das kein Wunder ist, wenn man so ein „Billigteil“ kauft. Habe den Anbieter gewechselt.

Echt? Das ist bei meinem tatsächlich sehr anders. Der ist teilweise randvoll und schwer bepackt im Dauereinsatz seit mehreren Jahren und hält weiterhin die Stellung. Entweder ich habe sehr viel Glück mit meinem Exemplar oder du hattest sehr viel Pech.

---

### **Beitrag von „Conni“ vom 23. Juli 2025 17:15**

#### [Zitat von CDL](#)

Echt? Das ist bei meinem tatsächlich sehr anders. Der ist teilweise randvoll und schwer bepackt im Dauereinsatz seit mehreren Jahren und hält weiterhin die Stellung. Entweder ich habe sehr viel Glück mit meinem Exemplar oder du hattest sehr viel Pech.

Ich war damals noch im Studium und häufig in der Bibliothek. Für Bücher ist der Rucksack nicht ausgelegt, nur für leichte Dinge. Auch die Regenhülle flog immer ab, wenn ich das Teil aufsetzte, weil sie sich nicht befestigen ließ. Wie gesagt, ich kaufe seither bei anderen Herstellern.

---

### **Beitrag von „CDL“ vom 23. Juli 2025 17:18**

#### Zitat von Conni

Ich war damals noch im Studium und häufig in der Bibliothek. Für Bücher ist der Rucksack nicht ausgelegt, nur für leichte Dinge. Auch die Regenhülle flog immer ab, wenn ich das Teil aufsetzte, weil sie sich nicht befestigen ließ. Wie gesagt, ich kaufe seither bei anderen Herstellern.

Hmmm, also eine Regenhülle hat meiner nicht. Vielleicht wurde die weggelassen, dafür aber insgesamt stabiler gearbeitet später?

---

### **Beitrag von „Conni“ vom 23. Juli 2025 17:18**

#### Zitat von CDL

Hmmm, also eine Regenhülle hat meiner nicht. Vielleicht wurde die weggelassen, dafür aber insgesamt stabiler gearbeitet später?

Die habe ich im Geschäft dazu gekauft und habe sie direkt zurückgegeben. Mir wurde dann empfohlen, einen Wanderrucksack für 130 € zu kaufen (20 Jahre her), der von der Form gar nicht für A4 passte.

---

### **Beitrag von „Kapa“ vom 23. Juli 2025 20:48**

Direct Action Dragon Egg MK II kann ich empfehlen:

Gut für den Alltag und für die Freizeit weil sehr robust und Innenbereich gut durchdacht ist.

---

### **Beitrag von „s3g4“ vom 24. Juli 2025 07:37**

[Zitat von Morse'](#)

Ist das Pendant zum Aktenkoffer des Oberstufenschülers

Ich habe noch nie jemanden mit Aktenkoffer in einer Schule gesehen.

---

### **Beitrag von „SwinginPhone“ vom 24. Juli 2025 09:42**

[Zitat von s3g4](#)

Ich habe noch nie jemanden mit Aktenkoffer in einer Schule gesehen.

Anfang der 90er gab es da einige. Nicht nur an meiner Schule, im Zug saßen auch diverse Schüler, die das aktuelle Modell von Samsonite nutzten. An das, was die Schülerinnen an ungewöhnlichen Behältnissen mit sich trugen, kann ich mich nicht mehr erinnern.

---

### **Beitrag von „gingergirl“ vom 25. Juli 2025 00:59**

Christian Lindner war in den 1990ern mit Aktenkoffer in der Schule:  
<https://m.youtube.com/watch?v=w0rL6Ju9H2Q&pp=0gcJCfwAo7VqN5tD>

---

### **Beitrag von „pepe“ vom 25. Juli 2025 10:50**

[Zitat von gingergirl](#)

Christian Lindner war in den 1990ern mit Aktienkoffer in der Schule...

Man hat ja gesehen, wohin das führt.

---

### **Beitrag von „Quittengelee“ vom 27. Juli 2025 11:11**

[Zitat von s3g4](#)

Ich habe noch nie jemanden mit Aktenkoffer in einer Schule gesehen.

Dann liegt's wahrscheinlich an der Gnade der späten Geburt. Die gab's früher durchaus immer mal, dazu gerne langen Mantel, Trenchcoat o.ä.

---

### **Beitrag von „Ruhe“ vom 27. Juli 2025 12:58**

[Zitat von Morse'](#)

Ist das Pendant zum Aktenkoffer des Oberstufenschülers

Mein Bruder und seine Kumpels sind in den späteren 1980ern mit braunen bzw. schwarzen Aktenkoffern in die Schule gegangen. War mal total angesagt in unserer Region.

---

### **Beitrag von „Philio“ vom 27. Juli 2025 17:17**

Ich habe mehrere ausprobiert und mein Favorit ist der Osprey Comet 30L 😊

---

### **Beitrag von „Humblebee“ vom 29. Juli 2025 11:54**

#### Zitat von Quittengelee

Dann liegt's wahrscheinlich an der Gnade der späten Geburt. Die gab's früher durchaus immer mal, dazu gerne langen Mantel, Trenchcoat o.ä.

#### Zitat von Ruhe

Mein Bruder und seine Kumpels sind in den späteren 1980ern mit braunen bzw. schwarzen Aktenkoffern in die Schule gegangen. War mal total angesagt in unserer Region.

Das muss dann wohl wirklich regional unterschiedlich gewesen sein. Ich wüsste nicht, dass in meiner Schulzeit (habe 1991 Abi gemacht) jemand mit einem Aktenkoffer zur Schule gekommen ist. Trenchcoats und lange Mäntel - meist sehr "schlabberig" - haben aber in den 80ern durchaus einige an meiner Schule getragen.

---

#### **Beitrag von „nihilist“ vom 29. Juli 2025 14:47**

bei uns war es nur einer von 100 im Jahrgang Abi 93. der einzige, der nicht Wehrdienst verweigerte.

---

#### **Beitrag von „nihilist“ vom 29. Juli 2025 14:48**

das war auch der einzige mit Schnurrbart.

---

#### **Beitrag von „s3g4“ vom 30. Juli 2025 15:30**

#### Zitat von nihilist

das war auch der einzige mit Schnurrbart.

Der liegt gerade wieder im Trend. Ich finds einfach furchtbar, egal in welcher Dekade.

---

### **Beitrag von „Finnegans Wake“ vom 30. Juli 2025 15:44**

#### [Zitat von Quittengelee](#)

Dann liegt's wahrscheinlich an der Gnade der späten Geburt. Die gab's früher durchaus immer mal, dazu gerne langen Mantel, Trenchcoat o.ä.

Mit Koffer gab es bei uns lustigerweise zwei extrem gegensätzliche Typen: Nerds und Möchtegern-Yuppies (mit Lacoste-Shirt oder Chiemsee).